SAARLAND HEUTE

Statistische Kurzinformationen





INHALT

	Seite
Gebiet und Bevölkerung	2
Wahlen	3
Erwerbstätigkeit	4
Bildungswesen	5
Rechtspflege	6
Gesundheitswesen und Sozialwesen	7
Landwirtschaft	8
Industrie	9
Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen	10
Handel und Gastgewerbe	11
Verkehrswesen, Fremdenverkehr	12
Preise und Verdienste	13
Finanzen und Steuern, Zahlungsschwierigkeiten	14
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	15
Umwelt	16
Gemeinden	17
Bundesländer	18
	Wahlen Erwerbstätigkeit Bildungswesen Rechtspflege Gesundheitswesen und Sozialwesen Landwirtschaft Industrie Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen Handel und Gastgewerbe Verkehrswesen, Fremdenverkehr Preise und Verdienste Finanzen und Steuern, Zahlungsschwierigkeiten Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen Umwelt Gemeinden

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle
		nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
Χ	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis
Abweic	hunger	n in den Summen sind durch Runden der Zahlen möglich.

1 GEBIET und BEVÖLKERUNG

Merkmal	Einheit	2000	2005	2010	2018
Fläche ¹⁾	km²	2 569,3	2 569,8	2 569,8	2 571,1
darunter Waldfläche	%	33,4	33,4	33,9	33,3
Verwaltungsgliederung					
Regionalverband	Anzahl	1	1	1	1
Landkreise	Anzahl	5	5	5	5
Gemeinden	Anzahl	52	52	52	52
Von den Einwohnern/-innen lebten in Gemeinden mit					
5 000 bis unter 10 000	%	9,0	9,0	9,1	11,1
10 000 bis unter 20 000	%	38,1	38,2	43,7	40,9
20 000 bis unter 100 000	%	35,8	35,7	29,9	29,7
100 000 und mehr Einwohnern/-innen	%	17,1	17,0	17,3	18,2
Bevölkerung insgesamt	1 000	1 069	1 050	1 018	991
und zwar					
männlich	%	48,5	48,6	48,7	49,1
weiblich	%	51,5	51,4	51,3	50,9
ledig	%	36,6	37,3	37,7	39,2
verheiratet	%	48,2	46,5	45,0	44,3
verwitwet oder geschieden	%	15,2	16,2	17,3	16,4
Alter in Jahren					
unter 15	%	14,9	13,4	12,0	12,1
15 bis unter 65	%	66,9	65,6	66,0	64,1
65 und älter	%	18,3	21,1	22,0	23,7
Ausländer/-innen	1 000	80	78	78	106
Privathaushalte ²⁾	1 000	507	502	487	493
Einpersonenhaushalte ²⁾	%	37,8	37,3	37,2	41,4
Personen je Haushalt ²⁾	Anzahl	2,1	2,1	2,1	2,0
Eheschließungen	Anzahl	5 856	5 069	4 804	5 363
Ehescheidungen	Anzahl	3 066	2 924	2 712	1 910
Lebendgeborene	Anzahl	8 783	7 484	7 066	8 149
dar. nicht ehelich	Anzahl	1 812	1 855	2 156	2 505
Gestorbene	Anzahl	12 311	12 312	12 296	13 872
dar. im ersten Lebensjahr	Anzahl	38	32	20	31
Geborenenüberschuss/-defizit (-)	Anzahl	- 3 528	- 4 828	- 5 230	- 5 723
Zuzüge über die Landesgrenze	Anzahl	18 334	17 320	19 291	26 918
Fortzüge über die Landesgrenze	Anzahl	17 604	18 627	19 101	24 862
Wanderungssaldo	Anzahl	+ 730	- 1 307	+ 190	+ 2 056

Abweichungen in den Summen sind durch Runden der Zahlen möglich.

¹⁾ Einschl. des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes. 2) Quelle: Mikrozensus, ab 2005 Jahresdurchschnitt.

2 WAHLEN

Merkmal	Einheit	2005	2009	2013	2017
Bundestagswahlen					
Wahlberechtigte	1 000	818,5	808,6	796,1	777,3
Abgegebene Stimmen	%	79,4	73,7	72,5	76,6
Von den gült. Zweitstimmen entf. auf					
SPD	%	33,3	24,7	31,0	27,1
CDU	%	30,2	30,7	37,8	32,4
FDP	%	7,4	11,9	3,8	7,6
GRÜNE	% %	5,9	6,8	5,7	6,0
DIE LINKE ¹⁾	, , ,	18,5	21,2	10,0	12,9
AfD	% %	4 7	4.0	5,2	10,1
Sonstige Parteien	%	4,7	4,8	6,5	3,9
Sitze im Deutschen Bundestag SPD	Anzahl	4	2	3	3
CDU	Anzahl	3	4	3 4	3
FDP	Anzahl	3 1	1	4	1
GRÜNE	Anzahl	1	1	1	1
DIE LINKE ¹⁾	Anzahl	2	2	1	1
AfD	Anzahl	_	_	1	1
AID	Alizalli	2004	2009	2012	2017
Landtagswahlen		2004	2003	2012	2017
Wahlberechtigte	1 000	816,0	804,6	797,5	774,9
Abgegebene Stimmen	%	55,5	67,6	61,6	69,7
Von den gült. Stimmen entfielen auf		33/3	0770	01,0	,
SPD	%	30,8	24,5	30,6	29,6
CDU	%	47,5	34,5	35,2	40,7
FDP	%	5,2	9,2	1,2	3,3
GRÜNE	%	5,6	5,9	5,0	4,0
DIE LINKE ¹⁾	%	2,3	21,3	16,1	12,8
PIRATEN	%	-	-	7,4	0,7
AfD	%	-	-	_	6,2
Sonstige Parteien	%	8,6	4,6	4,4	2,7
Sitze im saarländischen Landtag					
SPD	Anzahl	18	13	17	17
CDU	Anzahl	27	19	19	24
FDP	Anzahl	3	5	-	-
GRÜNE	Anzahl	3	3	2	-
DIE LINKE ¹⁾	Anzahl	-	11	9	7
PIRATEN	Anzahl	-	-	4	-
AfD	Anzahl	-	-	-	3
		2004	2009	2014	2019
Kommunalwahlen ²⁾					
Wahlberechtigte	1 000	842,7	834,4	825,5	806,5
Abgegebene Stimmen	%	56,1	57,3	52,4	63,6
Von den gült. Stimmen entfielen auf					
SPD	%	36,1	32,3	34,7	30,0
CDU	%	47,0	36,7	38,3	34,0
FDP	%	4,3	7,2	2,4	4,2
GRÜNE	%	5,8	6,5	6,1	12,6
DIE LINKE ¹⁾	%	1,9	12,9	7,3	7,5
AfD	%	-	-	5,3	8,6
Wählergruppen/Listen	%	2,8	3,2	1,8	1,0
Sonstige Parteien	%	2,1	1,2	3,9	2,1

Abweichungen in den Summen sind durch Runden der Zahlen möglich.

3 ERWERBSTÄTIGKEIT

Merkmal	Einheit	2016	2017	2018	2019
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ¹⁾	Anzahl ²⁾	378 477	384 202	389 131	391 368
davon					
männlich	Anzahl	207 188	209 430	212 430	213 235
weiblich	Anzahl	171 289	174 772	176 701	178 133
darunter Teilzeitbeschäftigte	Anzahl	97 813	102 471	104 272	106 404
davon					
Land- und Forstwirtschaft,					
Fischerei	Anzahl	902	939	1 003	1 013
männlich	Anzahl	622	642	682	675
weiblich	Anzahl	280	297	321	338
Produzierendes Gewerbe	Anzahl	122 862	123 039	123 873	123 274
männlich	Anzahl	100 357	100 300	100 920	100 631
weiblich	Anzahl	22 505	22 739	22 953	22 643
Handel, Verkehr, Gast-					
gewerbe, Lagerei	Anzahl	78 628	80 149	81 228	82 434
männlich	Anzahl	39 246	40 214	40 916	41 936
weiblich	Anzahl	39 382	39 935	40 312	40 498
sonstige Wirtschaftsbereiche	Anzahl	176 084	180 071	183 021	184 642
männlich	Anzahl	66 962	68 273	69 212	69 993
weiblich	Anzahl	109 122	111 798	113 109	114 649
darunter Ausländer/-innen ³⁾	Anzahl	41 624	43 987	47 315	50 103
Erwerbsquote ⁴⁾					
(Erwerbspersonen bezogen auf					
die Bevölkerung)	%	50,7	50,9	51,1	
männlich	%	55,4	55,9	55,9	
weiblich	%	46,2	46,1	46,5	
Kurzarbeiter/-innen ⁵⁾⁶⁾⁷⁾	Anzahl	1 746	1 749	1 712	
Arbeitslose ⁵⁾	Anzahl	37 103	34 672	32 233	32 854
Gemeldete Stellen ⁵⁾⁸⁾	Anzahl	7 182	8 145	9 513	9 093

¹⁾ Am 30. Juni. Quelle: Onlineauswertung der Datenbank der Bundesagentur für Arbeit. Vgl. Methodenbericht im Internetangebot der Bundesagentur für Arbeit. 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe. 3) Ohne "Staatenlos" bzw. Personen mit "ungeklärter Staatsangehörigkeit". 4) Ergebnisse Mikrozensuserhebung Jahresdurchschnitt. 5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Jahresdurchschnitt. 6) Die Daten werden im Rahmen der neuen Kurzarbeiterstätistik ermittelt, die auf Auswertungen aus den von Betrieben eingereichten Abrechnungslisten über realisierte Kurzarbeit in zurückliegenden Monaten beruht. Methodisch bedingt gibt es vor allem bei regional und branchenmäßig tiefer gegliederten Statistiken Abweichungen zwischen beiden Verfahren. 7) Die Statistik über Kurzarbeit wurde im Mai 2017 rückwirkend bis 2011 revidiert. Ab der Revision sind die Zahlen einschließlich witterungsbedingter Saison-Kurzarbeit. 8) Ohne geförderte Stellen des zweiten Arbeitsmarktes.

4 BILDUNGSWESEN

Merkmal	Einheit	2000	2005	2010	2019 ¹⁾
Kindertageseinrichtungen	Anzahl	618	502	468	480
Betreute Kinder	Anzahl	36 108	34 492	30 800	35 888
Erziehungspersonal	Anzahl	3 908	4 153	4 115	6 381
Grundschulen ²⁾	Anzahl	289	160	161	161
Schüler/-innen	Anzahl	45 912	38 995	31 570	31 318
Hauptberufliche Lehrer/-innen	Anzahl	2 316	2 113	1 894	
Schüler/-innen je Klasse	Anzahl	20,6	20,8	20,7	20,5
Förderschulen	Anzahl	40	41	41	38
Schüler/-innen	Anzahl	3 518	4 075	3 783	3 545
Hauptberufliche Lehrer/-innen	Anzahl	752	847	862	
Schüler/-innen je Klasse	Anzahl	9,5	9,5	9,2	9,8
Realschulen	Anzahl	21	3	3	2
Schüler/-innen	Anzahl	5 375	1 340	1 333	1 059
Hauptberufliche Lehrer/-innen	Anzahl	336	77	82	
Schüler/-innen je Klasse	Anzahl	27,4	27,9	27,2	27,2
Erweiterte Realschulen	Anzahl	50	53	53	1
Schüler/-innen	Anzahl	21 475	26 473	19 836	53
Hauptberufliche Lehrer/-innen	Anzahl	1 305	1 704	1 504	
Schüler/-innen je Klasse	Anzahl	25,2	23,4	22,1	6,6
Gymnasien ³⁾	Anzahl	37	37	37	37
Schüler/-innen	Anzahl	29 395	30 846	27 470	24 502
Hauptberufliche Lehrer/-innen	Anzahl	1 778	1 931	1 984	
Abiturienten/-innen	Anzahl	2 422	2 378	2 779	2 665
Gesamtschulen ⁶⁾	Anzahl	15	15	18	1
Schüler/-innen	Anzahl	10 556	11 169	12 383	883
Hauptberufliche Lehrer/-innen	Anzahl	682	709	892	
Schüler/-innen je Klasse ⁴⁾	Anzahl	26,4	27,9	26,5	24,5
Gemeinschaftsschulen ⁵⁾	Anzahl	-	-	-	62
Abiturienten/-innen	Anzahl	-	-	-	558
Schüler/-innen	Anzahl	-	-	-	28 411
Hauptberufliche Lehrer/-innen	Anzahl	-	-	-	
Schüler/-innen je Klasse ⁴⁾	Anzahl	-	-	-	24,3
Freie Waldorfschulen	Anzahl	4	4	4	4
Schüler/-innen	Anzahl	1 187	1 328	1 333	1 215
Hauptberufliche Lehrer/-innen	Anzahl	107	132	136	
Schüler/-innen je Klasse ⁴⁾	Anzahl	26,4	26,0	26,0	24,3
Berufliche Schulen	Anzahl	237	225	218	231
BGJ - BVJ - BGS	Schüler/-innen	1 594	3 163	1 975	2 130
Berufsschulen	Schüler/-innen	23 194	20 378	21 079	16 642
Berufsfachschulen	Schüler/-innen	4 700	3 783	3 667	3 004
Höhere Berufsfachschulen	Schüler/-innen	230	212	129	134
Berufsaufbauschulen	Schüler/-innen	-	-	1 204	1 220
Berufliche Gymnasien	Schüler/-innen		692	1 384	1 320
Fachoberschulen Fachschulen ⁷⁾	Schüler/-innen	4 522	7 356	6 964	3 783
	Schüler/-innen Anzahl	3 710r	4 709	4 981	6 908
Hauptberufliche Lehrer/-innen	Alizalli	1 572r	1 593	1 597	•••
Hochschulen ⁸⁾	Ci li l	46 272	4.4.700	47.006	16.160
Universität	Studierende	16 272	14 790	17 026	16 160
HS für Musik	Studierende	316	363	416	424
HS der Bildenden Künste	Studierende	254	279	343	488
HS für Technik und Wirtschaft	Studierende	2 577	3 621	4 904	6 040
Deutsche HS f. Präv. u. Gesundh.managem. 9)	Studierende	-	-	2 418	7 720
FH für Verwaltung	Studierende	309	336	457	623
Allg., polit. u. berufl. Weiterbildung		_	_	10)	111
Institutionen	Anzahl	64	64	64 ¹⁰⁾	63 ¹¹⁾
Veranstaltungen	Anzahl	21 897	19 286	20 600 ¹⁰⁾	19 859 ¹¹⁾
Teilnehmer/-innen	Anzahl	354 633	321 800	349 495 ¹⁰⁾	265 783 ¹¹⁾

¹⁾ Vorläufige Ergebnisse mit Ausnahme der endgültigen Daten der Kindertageseinrichtungen/Hochschulen (Wintersemester 2018/19). 2) Bis Schuljahr 2015/16 Grund- und Hauptschulen. 3) Einschl. Abendgymnasien und Saarland-Kolleg. 4) Schüler/-innen und Klassen der Primarstufe und SEK 1. 5) Gemeinschaftsschulen ab Schuljahr 2012/13; ab Schuljahr 2017/18 auch in Abendform. 6) Lehrpersonal wird unter Gemeinschaftsschulen geführt. 7) Einschl. Schulen des Gesundheitswesens. 8) Jew. Wintersemester (Haupt- und Nebenhörer/-innen ohne Beurlaubte und Gasthörer/-innen). 9) Ab dem Wintersemester 2008/09. 10) Berichtsjahr 2009. 11) Berichtsjahr 2018.

5

5 RECHTSPFLEGE

Merkmal	Einheit	2000	2005	2010	2018
Gerichte insgesamt	Anzahl	22	22	22	20
Zivil- und Strafgerichte	Anzahl	13	13	13	12
Arbeits-, Verwaltungs- und Sozial-					
gerichte, Finanzgericht	Anzahl	9	9	9	8
Verurteilte insgesamt	Anzahl	9 079	10 253	10 695	9 321
Jugendliche	Anzahl	871	1 113	722	382
Heranwachsende	Anzahl	1 009	1 086	950	563
Erwachsene	Anzahl	7 199	8 054	9 023	8 376
nach Hauptstraftatengruppen					
Straftaten gegen den Staat und					
die öffentliche Ordnung	Anzahl	218	275	311	310
Straftaten gegen die sexuelle					
Selbstbestimmung	Anzahl	104	115	137	102
andere Straftaten gegen die Person					
(außer im Straßenverkehr)	Anzahl	938	1 465	1 762	1 306
Diebstahl und Unterschlagung	Anzahl	1 974	1 965	2 084	1 481
Raub und Erpressung	Anzahl	126	121	115	89
andere Vermögensdelikte	Anzahl	1 198	1 819	2 636	2 032
gemeingefährliche Straftaten					
(außer im Straßenverkehr)	Anzahl	104	132	56	34
Straftaten im Straßenverkehr	Anzahl	3 525	3 458	2 588	2 616
sonstige Straftaten	Anzahl	892	903	1 006	1 351
nach der Art der Entscheidung					
allgemeines Strafrecht	Anzahl	7 352	8 238	9 169	8 512
darunter Freiheitsstrafe	Anzahl	1 604	1 878	2 214	1 914
Geldstrafe	Anzahl	5 745	6 360	6 955	6 597
Jugendstrafrecht	Anzahl	1 727	2 015	1 526	809
davon Jugendstrafe	Anzahl	369	247	215	120
Zuchtmittel	Anzahl	1 309	1 673	1 242	606
Erziehungsmaßregeln	Anzahl	49	95	69	83
Unterstellungen unter Bewäh-					
rungsaufsicht insgesamt	Anzahl	2 574	2 611	3 495	3 767
nach allgemeinem Strafrecht	Anzahl	1 894	2 008	2 978	3 365
nach Jugendstrafrecht	Anzahl	680	603	517	402
Beendete Unterstellungen	Anzahl	711	769	759	845
davon allgem. Strafrecht	Anzahl	448	501	531	742
Jugendstrafrecht	Anzahl	263	268	228	120
				2018	2019
Strafgefangene nach der Art des Vollzuges					
Freiheitsstrafe	Anzahl	571	625	583	614
Jugendstrafe	Anzahl	103	93	46	47
Insgesamt ¹⁾	Anzahl	674	718	633	665
davon geschlossener Vollzug	Anzahl	538	584	528	540
offener Vollzug	Anzahl	136	134	105	125

¹⁾ Einschließlich Sicherungsverwahrte.

6 GESUNDHEITSWESEN und SOZIALWESEN

Marahl 27 26 24	Merkmal	Einheit	2000	2005	2010	2018
auf 10 000 Einwohner Anzahl 75,3 69,4 64,2 Ärzte/-innen in Krankenhäusern¹¹ Anzahl 1 866 2 035 2 096 Häufige Todesursachen Krankheiten des Kreislaufsystems Anzahl 5 803 5 156 4 824 Bösartige Neubildungen Anzahl 3 094 3 210 3 200 Krankheiten des Kreislaufsystems Anzahl 1 017 764 637 Sozialhilfe²) Emfänger/-innen von laufender Hilfe 2 Empfänger/-innen von Hilfe in besonderen Lebenslagen Anzahl 46 537 2 687 4 651 4 538 Empfänger/-innen von Grundsicherungsiestungen Anzahl X 9 340 11 304 16 124 Bruttoausgaben insgesamt Mio. EUR 337,2 269,9 326,5 377,8 Hilfe zum Lebensunterhalt Mio. EUR 174,7 19,3 25,7 19,8 Hilfe in besonderen Lebenslagen Mio. EUR X 42,8 59,0	Krankenhäuser	Anzahl	27	26	24	
Karzte/-innen in Krankenhäusern¹) Anzahl 1 866 2 035 2 096 Häufige Todesursachen Anzahl 5 803 5 156 4 824 Krankheiten des Kreislaufsystems Anzahl 3 094 3 210 3 200 Krankheiten des Atmungssystems Anzahl 1 017 764 637 Sozialhilfe²) Empfänger/-innen von laufender Hilfe 2 4 6537 2 687 4 651 4 538 Empfänger/-innen von Hilfe in besonderen Lebenslagen Anzahl 13 720 17 563 13 845 15 758 Empfänger/-innen von Grundsicherungsleistungen Anzahl X 9 340 11 304 16 124 Bruttoausgaben insgesamt Mio. EUR 337,2 269,9 326,5 377,8 Hilfe zum Lebensunterhalt Mio. EUR 174,7 19,3 25,7 19,8 Hilfe in besonderen Lebenslagen Mio. EUR 174,7 19,3 25,7 19,8 Hilfe zum Lebensunterhalt Mio. EUR 32,6 12,2 6,3	Aufgestellte Betten	Anzahl	8 050	7 305	6 548	
Häufige Todesursachen Anzahl 5 803 5 156 4 824 Krankheiten des Kreislaufsystems Anzahl 3 094 3 210 3 200 Krankheiten des Atmungssystems Anzahl 3 094 3 210 3 200 Sozialhilfe²³ Lempfänger/-innen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt²² Anzahl 46 537 2 687 4 651 4 538 Empfänger/-innen von Hilfe in besonderen Lebenslagen Anzahl 13 720 17 563 13 845 15 758 Empfänger/-innen von Grundsicherungsleistungen Anzahl X 9 340 11 304 16 124 Bruttoausgaben insgesamt Mio. EUR 337,2 269,9 326,5 377,8 Hilfe zum Lebensunterhalt Mio. EUR 174,7 19,3 25,7 19,8 Hilfe zum Lebensunterhalt in besonderen Lebenslagen Mio. EUR 162,5 207,8 241,8 358,0 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung³³ Mio. EUR X 42,8 59,0 X Asylbewerberleistungsesetz Mio. EUR 32,6	auf 10 000 Einwohner	Anzahl	75,3	69,4	64,2	
Krankheiten des Kreislaufsystems Anzahl 5 803 5 156 4 824 Bösartige Neubildungen Anzahl 3 094 3 210 3 200 Krankheiten des Atmungssystems Anzahl 1 017 764 637 Sozialhilfe²) Lempfänger/-innen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt? Anzahl 46 537 2 687 4 651 4 538 Empfänger/-innen von Hilfe in besonderen Lebenslagen Anzahl 3 720 17 563 13 845 15 758 Empfänger/-innen von Grundsicherungsieistungen Anzahl X 9 340 11 304 16 124 Bruttoausgaben insgesamt Mio. EUR 3372,2 269,9 326,5 377,8 Hilfe zum Lebensunterhalt Mio. EUR 162,5 207,8 241,8 358,0 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung³³) Mio. EUR X 42,8 59,0 X Asylbewerberleistungsgesetz Empfänger/-innen von Regelleistungen Mio. EUR 32,6 12,2 6,3 12,2 Öffentliche Jugendhilfe Mio. EUR	Ärzte/-innen in Krankenhäusern ¹⁾	Anzahl	1 866	2 035	2 096	
Bösartige Neubildungen Anzahl 1 017 764 637	Häufige Todesursachen					
Sozialhilfe²) Sozialhilfe²	Krankheiten des Kreislaufsystems	Anzahl	5 803	5 156	4 824	
Sozialhilfe²)	Bösartige Neubildungen	Anzahl	3 094	3 210	3 200	
Empfänger/-innen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt²¹ (am. Lebensunterhalt²¹) Anzahl (af. 537) 2 687 4 651 4 538 Empfänger/-innen von Hilfe in besonderen Lebenslagen (scherungsleistungen) Anzahl (am. 247) 17 563 13 845 15 758 Empfänger/-innen von Grundsicherungsleistungen (scherungsleistungen) Anzahl (am. 247) X 9 340 11 304 16 124 Bruttoausgaben insgesamt (hilfe zum Lebensunterhalt (hilfe zum Lebensunterhalt (hilfe zum Lebenslagen (grundsicherung im Alter und bei (grundsicherung	Krankheiten des Atmungssystems	Anzahl	1 017	764	637	
zum Lebensunterhalt²) Anzahl 46 537 2 687 4 651 4 538 Empfänger/-innen von Hilfe in besonderen Lebenslagen Anzahl 13 720 17 563 13 845 15 758 Empfänger/-innen von Grundsicherungsleistungen Anzahl X 9 340 11 304 16 124 Bruttoausgaben insgesamt Mio. EUR 337,2 269,9 326,5 377,8 Hilfe zum Lebensunterhalt Mio. EUR 174,7 19,3 25,7 19,8 Hilfe in besonderen Lebenslagen Mio. EUR 162,5 207,8 241,8 358,0 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung³) Mio. EUR X 42,8 59,0 X Asylbewerberleistungsgesetz Empfänger/-innen von Regelleistungen Anzahl 5 671 2 459 1 388 1 513 Bruttoausgaben Mio. EUR 32,6 12,2 6,3 12,9 Öffentliche Jugendhilfe Anzahl 10 907 11 973 10 449 7 814 Minderjährige unter Amtspflegschaft, Amtsvormundschaftsowie mit Anzahl 10 907	Sozialhilfe ²⁾					
Empfänger/-innen von Hilfe in besonderen Lebenslagen Anzahl 13 720 17 563 13 845 15 758 Empfänger/-innen von Grundsicherungsleistungen Anzahl X 9 340 11 304 16 124 Bruttoausgaben insgesamt Mio. EUR 337,2 269,9 326,5 377,8 Hilfe zum Lebensunterhalt Mio. EUR 174,7 19,3 25,7 19,8 Hilfe in besonderen Lebenslagen Mio. EUR 162,5 207,8 241,8 358,0 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ³⁾ Mio. EUR X 42,8 59,0 X Asylbewerberleistungsgesetz Empfänger/-innen von Regelleistungen Anzahl 5 671 2 459 1 388 1 513 Bruttoausgaben Mio. EUR 32,6 12,2 6,3 12,9 Öffentliche Jugendhilfe Mio. EUR 32,6 12,2 6,3 12,9 Öffentliche Jugendhilfe Anzahl 10 907 11 973 10 449 7 814 Marksormundschaft sowie mit Beistandschaften Anzahl 10 907 <	Empfänger/-innen von laufender Hilfe					
besonderen Lebenslagen Anzahl 13 720 17 563 13 845 15 758 Empfänger/-innen von Grundsicherungsleistungen Anzahl X 9 340 11 304 16 124 Bruttoausgaben insgesamt Mio. EUR 337,2 269,9 326,5 377,8 Hilfe zum Lebensunterhalt Mio. EUR 174,7 19,3 25,7 19,8 Hilfe in besonderen Lebenslagen Mio. EUR 162,5 207,8 241,8 358,0 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung³) Mio. EUR X 42,8 59,0 X Asylbewerberleistungsgesetz Empfänger/-innen von Regelleistungen Anzahl 5671 2 459 1 388 1 513 Bruttoausgaben Mio. EUR 32,6 12,2 6,3 12,9 Öffentliche Jugendhilfe Mio. EUR 32,6 12,2 6,3 12,9 Öffentliche Jugendhilfe Anzahl 10 907 11 973 10 449 7 814 Minderjährige unter Amtspflegschaft, Amtsvormundschaften Anzahl 10 907 11 973 10 449<	zum Lebensunterhalt ²⁾	Anzahl	46 537	2 687	4 651	4 538
Empfänger/-innen von Grund-sicherungsleistungen Anzahl X 9 340 11 304 16 124 Bruttoausgaben insgesamt Mio. EUR 337,2 269,9 326,5 377,8 Hilfe zum Lebensunterhalt Mio. EUR 174,7 19,3 25,7 19,8 Hilfe in besonderen Lebenslagen Mio. EUR 162,5 207,8 241,8 358,0 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung³) Mio. EUR X 42,8 59,0 X Asylbewerberleistungsgesetz Empfänger/-innen von Regelleistungen Anzahl 5 671 2 459 1 388 1 513 Bruttoausgaben Mio. EUR 32,6 12,2 6,3 12,9 Öffentliche Jugendhilfe Mio. EUR 32,6 12,2 6,3 12,9 Öffentliche Jugendhilfe Anzahl 10 907 11 973 10 449 7 814 Mider zur Erzieh. außerh. des Elternhauses Anzahl 10 336 11 080 9 517 6 667 Hilfe zur Erzieh. außerh. des Elternhauses Anzahl 10 16 1 039	Empfänger/-innen von Hilfe in					
sicherungsleistungen Anzahl X 9 340 11 304 16 124 Bruttoausgaben insgesamt Mio. EUR 337,2 269,9 326,5 377,8 Hilfe zum Lebensunterhalt Mio. EUR 174,7 19,3 25,7 19,8 Hilfe in besonderen Lebenslagen Mio. EUR 162,5 207,8 241,8 358,0 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung³) Mio. EUR X 42,8 59,0 X Asylbewerberleistungsgesetz Empfänger/-innen von Regelleistungen Anzahl 5 671 2 459 1 388 1 513 Bruttoausgaben Mio. EUR 32,6 12,2 6,3 12,9 Öffentliche Jugendhilfe Mio. EUR 32,6 12,2 6,3 12,9 Öffentliche Jugendhilfe Anzahl 10 907 11 973 10 449 7 814 Minderjährige unter Amtspflegschaft, Anzahl 10 336 11 080 9 517 6 667 Hilfe zur Erzieh. außerh. des Elternhauses dar. Heimerziehung Anzahl 10 336 11 080 9 517<	besonderen Lebenslagen	Anzahl	13 720	17 563	13 845	15 758
Bruttoausgaben insgesamt Hilfe zum Lebensunterhalt Hilfe in besonderen Lebenslagen Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ³⁾ Mio. EUR Asylbewerberleistungsgesetz Empfänger/-innen von Regelleistungen Mio. EUR	Empfänger/-innen von Grund-					
Hilfe zum Lebensunterhalt Hilfe in besonderen Lebenslagen Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung³) Mio. EUR Asylbewerberleistungsgesetz Empfänger/-innen von Regelleistungen Mio. EUR Mi	sicherungsleistungen	Anzahl	X	9 340	11 304	16 124
Hilfe in besonderen Lebenslagen Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ³⁾ Mio. EUR X 42,8 59,0 X	Bruttoausgaben insgesamt	Mio. EUR	337,2	269,9	326,5	377,8
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung³) Mio. EUR X 42,8 59,0 X Asylbewerberleistungsgesetz Empfänger/-innen von Regelleistungen Anzahl 5 671 2 459 1 388 1 513 Bruttoausgaben Mio. EUR 32,6 12,2 6,3 12,9 Öffentliche Jugendhilfe Mio. EUR 32,6 12,2 6,3 12,9 Minderjährige unter Amtspflegschaft, Anzahl 10 907 11 973 10 449 7 814 Anzahl dar. Beistandschaften Anzahl 10 336 11 080 9 517 6 667 Hilfe zur Erzieh. außerh. des Elternhauses dar. Heimerziehung Anzahl 1 016 1 039 1 314 1 342 <td>Hilfe zum Lebensunterhalt</td> <td>Mio. EUR</td> <td>174,7</td> <td>19,3</td> <td>25,7</td> <td>19,8</td>	Hilfe zum Lebensunterhalt	Mio. EUR	174,7	19,3	25,7	19,8
Erwerbsminderung³) Mio. EUR X 42,8 59,0 X Asylbewerberleistungsgesetz Empfänger/-innen von Regelleistungen Anzahl 5 671 2 459 1 388 1 513 Bruttoausgaben Mio. EUR 32,6 12,2 6,3 12,9 Öffentliche Jugendhilfe Minderjährige unter Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft sowie mit Beistandschaften Anzahl 10 907 11 973 10 449 7 814 dar. Beistandschaften Anzahl 10 336 11 080 9 517 6 667 Hilfe zur Erzieh. außerh. des Elternhauses dar. Heimerziehung Anzahl 2 328 2 162 2 660 3 968 dar. Heimerziehung Anzahl 1 016 1 039 1 314 1 342 Institutionelle Beratung (beendete Fälle) Anzahl 86 54 58 66 Adoptionen Anzahl 86 54 58 66 Bruttoausgaben insgesamt Mio. EUR 238,3 289,2 389,7 600,3 dar. für Heimpflege <	Hilfe in besonderen Lebenslagen	Mio. EUR	162,5	207,8	241,8	358,0
Asylbewerberleistungsgesetz Empfänger/-innen von Regelleistungen Bruttoausgaben Mio. EUR Mio.	_					
Empfänger/-innen von Regelleistungen Anzahl 5 671 2 459 1 388 1 513 Bruttoausgaben Mio. EUR 32,6 12,2 6,3 12,9 Öffentliche Jugendhilfe Mio. EUR 32,6 12,2 6,3 12,9 Minderjährige unter Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft sowie mit Anzahl 10 907 11 973 10 449 7 814 Beistandschaften Anzahl 10 336 11 080 9 517 6 667 Hilfe zur Erzieh. außerh. des Elternhauses dar. Heimerziehung Anzahl 2 328 2 162 2 660 3 968 dar. Heimerziehung Anzahl 1 582 2 034 1 911 2 086 Adoptionen Anzahl 86 54 58 66 Bruttoausgaben insgesamt Mio. EUR 238,3 289,2 389,7 600,3 dar. für Heimpflege Mio. EUR 39,1 48,2 52,0 62,1 Kindertageseinrichtungen Mio. EUR 117,5 141,4 207,2 321,7 Vollzeitpflege Mio. EUR </td <td>Erwerbsminderung³⁾</td> <td>Mio. EUR</td> <td>X</td> <td>42,8</td> <td>59,0</td> <td>Х</td>	Erwerbsminderung ³⁾	Mio. EUR	X	42,8	59,0	Х
Bruttoausgaben Mio. EUR 32,6 12,2 6,3 12,9 Öffentliche Jugendhilfe Mio. EUR 32,6 12,2 6,3 12,9 Minderjährige unter Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft sowie mit Anzahl 10 907 11 973 10 449 7 814 Beistandschaften Anzahl 10 336 11 080 9 517 6 667 Hilfe zur Erzieh. außerh. des Elternhauses dar. Heimerziehung Anzahl 2 328 2 162 2 660 3 968 dar. Heimerziehung Anzahl 1 582 2 034 1 911 2 086 Adoptionen Anzahl 86 54 58 66 Bruttoausgaben insgesamt Mio. EUR 238,3 289,2 389,7 600,3 dar. für Heimpflege Mio. EUR 39,1 48,2 52,0 62,1 Kindertageseinrichtungen Mio. EUR 117,5 141,4 207,2 321,7 Vollzeitpflege Mio. EUR 6,6 7,0 10,3 15,2 Jugendarbeit Mio. EUR 13,0	Asylbewerberleistungsgesetz					
Öffentliche Jugendhilfe Minderjährige unter Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft sowie mit Anzahl 10 907 11 973 10 449 7 814 Beistandschaften Anzahl 10 336 11 080 9 517 6 667 Hilfe zur Erzieh. außerh. des Elternhauses dar. Heimerziehung Anzahl 2 328 2 162 2 660 3 968 dar. Heimerziehung Anzahl 1 016 1 039 1 314 1 342 Institutionelle Beratung (beendete Fälle) Anzahl 1 582 2 034 1 911 2 086 Adoptionen Anzahl 86 54 58 66 Bruttoausgaben insgesamt Mio. EUR 238,3 289,2 389,7 600,3 dar. für Heimpflege Mio. EUR 39,1 48,2 52,0 62,1 Kindertageseinrichtungen Mio. EUR 117,5 141,4 207,2 321,7 Vollzeitpflege Mio. EUR 6,6 7,0 10,3 15,2 Jugendarbeit Mio. EUR 13,0 14,4 17,7 18,8 Wohngeld ⁴⁾⁵⁾ Empfänger/-innen Anzahl 37 291 6 204 <td>Empfänger/-innen von Regelleistungen</td> <td>Anzahl</td> <td>5 671</td> <td>2 459</td> <td>1 388</td> <td>1 513</td>	Empfänger/-innen von Regelleistungen	Anzahl	5 671	2 459	1 388	1 513
Minderjährige unter Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft sowie mit Beistandschaften Anzahl 10 907 11 973 10 449 7 814 dar. Beistandschaften Anzahl 10 336 11 080 9 517 6 667 Hilfe zur Erzieh. außerh. des Elternhauses Anzahl 2 328 2 162 2 660 3 968 dar. Heimerziehung Anzahl 1 016 1 039 1 314 1 342 Institutionelle Beratung (beendete Fälle) Anzahl 1 582 2 034 1 911 2 086 Adoptionen Anzahl 86 54 58 66 Bruttoausgaben insgesamt Mio. EUR 238,3 289,2 389,7 600,3 dar. für Heimpflege Mio. EUR 39,1 48,2 52,0 62,1 Kindertageseinrichtungen Mio. EUR 117,5 141,4 207,2 321,7 Vollzeitpflege Mio. EUR 13,0 14,4 17,7 18,8 Wohngeld ⁴⁾⁵⁾ Empfänger/-innen Anzahl 37 291 6 204 7 897 4 696	Bruttoausgaben	Mio. EUR	32,6	12,2	6,3	12,9
Amtsvormundschaft sowie mit Anzahl 10 907 11 973 10 449 7 814 Beistandschaften Anzahl 10 336 11 080 9 517 6 667 Hilfe zur Erzieh. außerh. des Elternhauses dar. Heimerziehung Anzahl 2 328 2 162 2 660 3 968 dar. Heimerziehung Anzahl 1 016 1 039 1 314 1 342 Institutionelle Beratung (beendete Fälle) Anzahl 1 582 2 034 1 911 2 086 Adoptionen Anzahl 86 54 58 66 Bruttoausgaben insgesamt dar. für Heimpflege Mio. EUR 238,3 289,2 389,7 600,3 dar. für Heimpflege Mio. EUR 39,1 48,2 52,0 62,1 Kindertageseinrichtungen Vollzeitpflege Mio. EUR 117,5 141,4 207,2 321,7 Vollzeitpflege Mio. EUR 13,0 14,4 17,7 18,8 Wohngeld ⁴⁾⁵⁾ Empfänger/-innen Anzahl 37 291 6 204 7 897 4 696	Öffentliche Jugendhilfe					
Beistandschaften Anzahl 10 907 11 973 10 449 7 814 dar. Beistandschaften Anzahl 10 336 11 080 9 517 6 667 Hilfe zur Erzieh. außerh. des Elternhauses dar. Heimerziehung Anzahl 2 328 2 162 2 660 3 968 dar. Heimerziehung Anzahl 1 016 1 039 1 314 1 342 Institutionelle Beratung (beendete Fälle) Anzahl 1 582 2 034 1 911 2 086 Adoptionen Anzahl 86 54 58 66 Bruttoausgaben insgesamt Mio. EUR 238,3 289,2 389,7 600,3 dar. für Heimpflege Mio. EUR 39,1 48,2 52,0 62,1 Kindertageseinrichtungen Mio. EUR 117,5 141,4 207,2 321,7 Vollzeitpflege Mio. EUR 6,6 7,0 10,3 15,2 Jugendarbeit Mio. EUR 13,0 14,4 17,7 18,8 Wohngeld ⁴⁾⁵⁾ Empfänger/-innen	Minderjährige unter Amtspflegschaft,					
dar. Beistandschaften Anzahl 10 336 11 080 9 517 6 667 Hilfe zur Erzieh. außerh. des Elternhauses dar. Heimerziehung Anzahl 2 328 2 162 2 660 3 968 dar. Heimerziehung Anzahl 1 016 1 039 1 314 1 342 Institutionelle Beratung (beendete Fälle) Anzahl 1 582 2 034 1 911 2 086 Adoptionen Anzahl 86 54 58 66 Bruttoausgaben insgesamt Mio. EUR 238,3 289,2 389,7 600,3 dar. für Heimpflege Mio. EUR 39,1 48,2 52,0 62,1 Kindertageseinrichtungen Mio. EUR 117,5 141,4 207,2 321,7 Vollzeitpflege Mio. EUR 13,0 14,4 17,7 18,8 Wohngeld ⁴⁾⁵⁾ Empfänger/-innen Anzahl 37 291 6 204 7 897 4 696	Amtsvormundschaft sowie mit					
Hilfe zur Erzieh. außerh. des Elternhauses dar. Heimerziehung Anzahl 2 328 2 162 2 660 3 968 Institutionelle Beratung (beendete Fälle) Anzahl 1 016 1 039 1 314 1 342 Institutionelle Beratung (beendete Fälle) Anzahl 1 582 2 034 1 911 2 086 Adoptionen Anzahl 86 54 58 66 Bruttoausgaben insgesamt Mio. EUR 238,3 289,2 389,7 600,3 dar. für Heimpflege Mio. EUR 39,1 48,2 52,0 62,1 Kindertageseinrichtungen Mio. EUR 117,5 141,4 207,2 321,7 Vollzeitpflege Mio. EUR 13,0 14,4 17,7 18,8 Wohngeld ⁴⁾⁵⁾ Empfänger/-innen Anzahl 37 291 6 204 7 897 4 696	Beistandschaften	Anzahl	10 907	11 973	10 449	7 814
dar. Heimerziehung Anzahl 1 016 1 039 1 314 1 342 Institutionelle Beratung (beendete Fälle) Anzahl 1 582 2 034 1 911 2 086 Adoptionen Anzahl 86 54 58 66 Bruttoausgaben insgesamt Mio. EUR 238,3 289,2 389,7 600,3 dar. für Heimpflege Mio. EUR 39,1 48,2 52,0 62,1 Kindertageseinrichtungen Mio. EUR 117,5 141,4 207,2 321,7 Vollzeitpflege Mio. EUR 6,6 7,0 10,3 15,2 Jugendarbeit Mio. EUR 13,0 14,4 17,7 18,8 Wohngeld ⁴⁾⁵⁾ Empfänger/-innen Anzahl 37 291 6 204 7 897 4 696	dar. Beistandschaften	Anzahl	10 336	11 080	9 517	6 667
Institutionelle Beratung (beendete Fälle) Anzahl 1 582 2 034 1 911 2 086 Adoptionen Anzahl 86 54 58 66 Bruttoausgaben insgesamt Mio. EUR 238,3 289,2 389,7 600,3 dar. für Heimpflege Mio. EUR 39,1 48,2 52,0 62,1 Kindertageseinrichtungen Mio. EUR 117,5 141,4 207,2 321,7 Vollzeitpflege Mio. EUR 6,6 7,0 10,3 15,2 Jugendarbeit Mio. EUR 13,0 14,4 17,7 18,8 Wohngeld ⁴⁾⁵⁾ Empfänger/-innen Anzahl 37 291 6 204 7 897 4 696	Hilfe zur Erzieh. außerh. des Elternhauses	Anzahl	2 328	2 162	2 660	3 968
Adoptionen Anzahl 86 54 58 66 Bruttoausgaben insgesamt dar. für Heimpflege Mio. EUR 238,3 289,2 389,7 600,3 Mio. EUR 39,1 48,2 52,0 62,1 Kindertageseinrichtungen Vollzeitpflege Mio. EUR 117,5 141,4 207,2 321,7 Vollzeitpflege Mio. EUR 6,6 7,0 10,3 15,2 Jugendarbeit Mio. EUR 13,0 14,4 17,7 18,8 Wohngeld ⁴⁾⁵⁾ Empfänger/-innen Anzahl 37 291 6 204 7 897 4 696	dar. Heimerziehung	Anzahl	1 016	1 039	1 314	1 342
Bruttoausgaben insgesamt dar. für Heimpflege Mio. EUR 39,1 48,2 52,0 62,1 48,2 52,0 62,1 62,1 62,1 62,1 62,1 62,1 62,1 62,1	Institutionelle Beratung (beendete Fälle)	Anzahl	1 582	2 034	1 911	2 086
dar. für Heimpflege Mio. EUR 39,1 48,2 52,0 62,1 Kindertageseinrichtungen Mio. EUR 117,5 141,4 207,2 321,7 Vollzeitpflege Mio. EUR 6,6 7,0 10,3 15,2 Jugendarbeit Mio. EUR 13,0 14,4 17,7 18,8 Wohngeld ⁴⁾⁵⁾ Empfänger/-innen Anzahl 37 291 6 204 7 897 4 696	Adoptionen	Anzahl	86	54	58	66
Kindertageseinrichtungen Mio. EUR 117,5 141,4 207,2 321,7 Vollzeitpflege Mio. EUR 6,6 7,0 10,3 15,2 Jugendarbeit Mio. EUR 13,0 14,4 17,7 18,8 Wohngeld ⁴⁾⁵⁾ Empfänger/-innen Anzahl 37 291 6 204 7 897 4 696	Bruttoausgaben insgesamt	Mio. EUR	238,3	289,2	389,7	600,3
Vollzeitpflege Mio. EUR 6,6 7,0 10,3 15,2 Jugendarbeit Mio. EUR 13,0 14,4 17,7 18,8 Wohngeld ⁴⁾⁵⁾ Empfänger/-innen Anzahl 37 291 6 204 7 897 4 696	dar. für Heimpflege	Mio. EUR	39,1	48,2	52,0	62,1
Jugendarbeit Mio. EUR 13,0 14,4 17,7 18,8 Wohngeld ⁴⁾⁵⁾ Impfänger/-innen Anzahl 37 291 6 204 7 897 4 696	Kindertageseinrichtungen	Mio. EUR	117,5	141,4	207,2	321,7
Wohngeld ⁴⁾⁵⁾ Anzahl 37 291 6 204 7 897 4 696	Vollzeitpflege	Mio. EUR	6,6	7,0	10,3	15,2
Empfänger/-innen Anzahl 37 291 6 204 7 897 4 696	Jugendarbeit	Mio. EUR	13,0	14,4	17,7	18,8
Empfänger/-innen Anzahl 37 291 6 204 7 897 4 696	Wohngeld ⁴⁾⁵⁾					
		Anzahl	37 291	6 204	7 897	4 696
		Mio. EUR	46,7	15,5	18,8r	7,9

¹⁾ Einschließlich nichthauptamtliche und Ärzte/Ärztinnen im Praktikum sowie Zahnärzte/Zahnärztinnen. 2) Die Übernahme v. Leistungsberechtigten in das SGB II im Jahre 2005 lassen eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nur noch bedingt zu. 3) Ausgaben und Einnahmen wurden nur für die Berichtsjahre 2003 bis einschließlich 2016 in der Statistik erfasst. 4) Einschließlich rückwirkender Bewilligungen aus dem 1. Quartal des Folgejahres und bis einschl. 2004 Empfängern/-innen von pauschaliertem Wohngeld. 5) Empfänger/-innen von ALG II sind ab 2005 nicht mehr wohngeldberechtigt.

7 LANDWIRTSCHAFT

Merkmal	Einheit	2016	2017	2018	2019
Landwirtschaftliche Betriebe insg.	1 000	1,2	1,2	1,1	1,1
dar. 2 - 5 ha LF	1 000	0,1	0,1	0,1	0,1
5 - 20 ha LF	1 000	0,4	0,4	0,4	0,4
20 - 50 ha LF	1 000	0,3	0,2	0,2	0,2
50 - 100 ha LF	1 000	0,2	0,2	0,2	0,2
100 und mehr ha LF	1 000	0,3	0,3	0,3	0,3
Arbeitskräfte in landwirtschaftl.		4)	43	4)	4)
Betrieben insgesamt	1 000	3,4 ¹⁾	$3,4^{1)}$	3,4 ¹⁾	$3,4^{1)}$
dar. Familienarbeitskräfte	1 000	2,1	2,1	2,1	2,1
Landwirtschaftl. genutzte Fläche	1 000 ha	77,8	76,6	74,9	73,9
dar. Ackerland	1 000 ha	36,6	35,4	34,3	34,1
dar. Getreide	%	58,1	59,6	56,8	59,2
Hackfrüchte	%	0,4	0,4	0,5	0,6
Pflanzen zur Grünernte	%	22,7	23,3	24,2	23,8
Dauergrünland	1 000 ha	40,5	40,8	40,2	39,5
Erntemengen					
Getreide					
Hektarertrag	dt	51,4	54,5	57,7	57,5
Gesamtertrag	1 000 t	110,3	114,8	112,2	116,0
dar. Winterweizen	1 000 t	51,6	53,4	52,7	52,3
Roggen u. Wintermenggetreide	1 000 t	13,3	14,2	12,8	16,2
Sommergerste	1 000 t	4,7	5,8	6,0	6,1
Wintergerste	1 000 t	19,8	17,0	16,9	19,9
Hafer	1 000 t	5,8	7,3	5,7	
Kartoffeln	1 000 t	2,6	3,7	3,0	3,2
Weinmost	1 000 hl	7,8	7,9	11,2	4,9
Silomais	1 000 t	175,1	212,7	130,8	133,8
Raufutter	1 000 t	260,4	284,6	204,2	176,4
Viehbestände ²⁾					
Rinder	1 000	48,8	47,2	44,6	43,8
dar. Milchkühe	1 000	14,7	14,1	13,6	13,4
Schafe	1 000	6,5 ³⁾	5,7 ³⁾	,	4,5 ³⁾
Schweine	1 000	4,2	4,3	3,2	2,8
Legehennen	1 000	120,7 ¹⁾	120,7 ¹⁾	120,7 ¹⁾	120,7 ¹⁾
Tierische Erzeugung					
Eiererzeugung ⁴⁾	1 000				
Milcherzeugung	1 000 t	97,4	93,1	96,5	97,1
Jahresmilchleistung je Kuh	kg	6 846	6 703	7 147	7 310
Schlachtungen (saarl. Auftrieb)	4.655				
Rinder	1 000	2,4	2,3	2,3	2,3
Schweine	1 000	9,0	8,2	8,2	8,0
Schafe	1 000	2,9	2,7	2,2	2,2

¹⁾ Stichtag 1. März 2016. 2) Stichtag jew. 3. Mai. 3) Stichtag 3. November. 4) In Betrieben ab 3 000 Hennenhaltungsplätzen.

8 INDUSTRIE

Merkmal	Einheit	2016	2017	2018	2019
Verarbeitendes Gewerbe ¹⁾					
Betriebe	Anzahl	227	225	227	233
Beschäftigte	Anzahl	81 742	81 064	82 109	80 954
dar. Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	Anzahl	6 298	6 506	6 500	6 474
Herst. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	Anzahl	3 795	3 834	4 202	4 233
Metallerzeugung und -bearbeitung	Anzahl	13 820	13 561	13 724	14 155
Herst. v. Metallerzeugnissen	Anzahl	8 639	8 595	8 172	7 316
Maschinenbau	Anzahl	18 108	17 658	18 138	17 718
Herst. v. Kraftwagen uteilen	Anzahl	18 253	17 934	17 817	17 038
Gesamtumsatz	Mio. EUR	26 194	27 923	27 254	26 162
dar. Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	Mio. EUR	1 382	1 377	1 335	1 349
Herst. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	Mio. EUR	905	976	1 034	1 002
Metallerzeugung und -bearbeitung	Mio. EUR	3 845	4 408	4 500	4 149
Herst. v. Metallerzeugnissen	Mio. EUR	1 730	1 786	1 867	1 691
Maschinenbau	Mio. EUR	5 150	6 119	5 551	5 299
Herst. v. Kraftwagen uteilen	Mio. EUR	9 978	9 792	9 197	8 949
Geleistete Arbeitsstunden	Mio.	120	121	119	115
Entgelte	Mio. EUR	3 967	4 041	4 071	4 029
Produktion					
Produktionsindex	2015=100	96,9	103,0	97,1	93,1
dar. Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	2015=100	103,2	98,9	97,0	102,2
Herst. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	2015=100	100,5	98,7	100,7	99,4
Metallerzeugung und -bearbeitung	2015=100	92,5	100,6	97,3	93,1
Herst. v. Metallerzeugnissen	2015=100	99,0	101,0	100,0	96,2
Maschinenbau	2015=100	94,6	108,7	101,8	94,3
Herst. v. Kraftwagen uteilen	2015=100	98,1	104,1	90,9	85,8
Investitionen ²⁾	Mio. EUR	855	922	1 279	
dar. für den Umweltschutz	Mio. EUR	97	41		
Energiewirtschaft					
Stromerzeugung der Kraftwerke der allgemeinen Versorgung	1 000 MWh	7 555	4 344	2 139	1 826
Stromverbrauch	1 000 MWh	7 332	6 385	7 230	
	i e	l .	1	1	1

¹⁾ Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen. 2) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.

9

9 BAUWIRTSCHAFT, GEBÄUDE und WOHNUNGEN

Merkmal	Einheit	2016	2017	2018	2019
Bauhauptgewerbe ¹⁾					
Betriebe	Anzahl	113	110	108	109
Beschäftigte im Baugewerbe	Anzahl	4 945	4 994	5 073	5 210
Geleistete Arbeitsstunden	Mio.	6	6	6	6
Entgelte	Mio. EUR	196	201	214	224
Baugewerblicher Umsatz	Mio. EUR	812	828	964	951
dav. Hochbau	Mio. EUR	407	403	468	476
dar. Wohnungsbau	Mio. EUR	95	112	159	172
Tiefbau	Mio. EUR	406	426	495	475
dar. Straßenbau	Mio. EUR	154	162	190	190
Investitionen ²⁾	Mio. EUR	27	40	30	
Ausbaugewerbe (ohne Erschließung von Grundstücken; Bauträger) ³⁾					
Betriebe	Anzahl	104	100	81	80
Beschäftigte	Anzahl	3 944	3 865	3 613	3 636
Gesamtumsatz	Mio. EUR	404	424	403	488
Investitionen ²⁾	Mio. EUR	6	6	6	
Baugenehmigungen im Wohnbau ⁴⁾					
Gebäude	Anzahl	1 056	848	957	958
Wohnungen	Anzahl	1 948	1 692	1 942	2 192
Veranschlagte reine Baukosten	Mio. EUR	379	330	396	443
je m³ umbauten Raumes	EUR	303	307	325	337
Baufertigstellung im Wohnbau ⁴⁾					
Gebäude	Anzahl	864	862	792	937
Wohnungen	Anzahl	1 493	1 548	1 497	2 040
Wohnungsbestand am 31.12. ⁵⁾					
Wohngebäude	1 000	304	305	305	
Wohnungen ⁶⁾	1 000	513	515	517	
Wohnungen je 1 000 Einwohner	Anzahl	515	518	521	

¹⁾ Ab 2016 Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. 2) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. 3) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. 4) Errichtung neuer Gebäude. 5) Ergebnisse auf der Grundlage der Gebäude- und Wohnungszählung 2011 (Stand 31. Mai 2013). 6) Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden.

10 HANDEL und GASTGEWERBE

Beschäftigtenentwicklung	Merkmal	Einheit	2016	2017	2018	2019 ¹⁾
Beschäftigtenentwicklung	Großhandel					
Handel Umsatzentwicklung insgesamt (nominal) 2015=100 113,7 107,0 111,2 116,1 106,5 106,6 108,0 105,0 106,5 106,6 108,0 105,0 106,5	Umsatzentwicklung insgesamt (nominal)	2015=100	87,8	107,7	111,1	111,6
Umsatzentwicklung insgesamt (nominal) 2015=100 113,7 107,0 111,2 116,3	Beschäftigtenentwicklung	2015=100	99,8	103,3	105,7	106,7
Beschäftigtenentwicklung	Handel					
Gastgewerbe Umsatzentwicklung insgesamt (nominal) 2015=100 100,1 103,2 105,1 103,8 Beschäftigtenentwicklung 2015=100 100,6 100,9 102,5 100,6 Gewerbean- und -abmeldungen²) V V V V Anmeldungen insgesamt dar. Einzelhandelsbetriebe Anzahl 1 122 1 100r 1 196 1 207 Abmeldungen insgesamt dar. Einzelhandelsbetriebe Anzahl 6 577 6 408r 6 531 6 531 Gerandmen Anzahl 1 148 1 102r 1 187 1 180 Übernahmen Anzahl 420 479 450 452 dar. Einzelhandelsbetriebe Anzahl 85 84 81 99 der. Einzelhandelsbetriebe Anzahl 85 84 81 99 Betriebe des Gastgewerbes Anzahl 162 182 184 173 Außenhandel Wine Eur 913 910 919 920 Gesamteinfuhr (Generalhandel) Mio. EuR 913 910	Umsatzentwicklung insgesamt (nominal)	2015=100	113,7	107,0	111,2	116,1
Umsatzentwicklung insgesamt (nominal) 2015=100 100,1 103,2 105,1 103,6 Beschäftigtenentwicklung 2015=100 100,6 100,9 102,5 100,6 Gewerbean- und -abmeldungen² 3 6721 6531r 6733 6931 Anmeldungen insgesamt Anzahl 1 122 1 100r 1 196 1 207 Abmeldungen insgesamt Anzahl 6 577 6 408r 6 513 6 533 dar. Einzelhandelsbetriebe Anzahl 420 479 450 452 Übernahmen Anzahl 85 84 81 93 Betriebe des Gastgewerbes Anzahl 162 182 184 173 Außenhandel Bernährungswirtschaft Mio. EUR 913 910 919 920 Gesamteinfuhr (Generalhandel) Mio. EUR 913 910 919 920 Ernährungswirtschaft Mio. EUR 913 910 919 920 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 10 042 10 946<	Beschäftigtenentwicklung	2015=100	106,6	108,0	105,0	106,1
Beschäftigtenentwicklung	Gastgewerbe					
Gewerbean- und -abmeldungen²) Anzahl 6 721 6 531r 6 733 6 933 Anmeldungen insgesamt Anzahl 1 122 1 100r 1 196 1 207 Abmeldungen insgesamt Anzahl 6 577 6 408r 6 513 6 533 dar. Einzelhandelsbetriebe Anzahl 1 148 1 102r 1 187 1 180 Übernahmen Anzahl 420 479 450 452 dar. Einzelhandelsbetriebe Anzahl 85 84 81 92 Betriebe des Gastgewerbes Anzahl 162 182 184 173 Außenhandel Gesamteinfuhr (Generalhandel) Mio. EUR 12 829 14 332 14 357 15 160 Ernährungswirtschaft Mio. EUR 913 910 919 920 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 11 431 12 847 12 876 13 581 dar. Fertigwaren Mio. EUR 10 042 10 946 11 036 11 840 aus EU-Ländern Mio. EUR	Umsatzentwicklung insgesamt (nominal)	2015=100	100,1	103,2	105,1	103,8
Anmeldungen insgesamt Anzahl 6 721 6 531r 6 733 6 933 dar. Einzelhandelsbetriebe Anzahl 1 122 1 100r 1 196 1 207 Abmeldungen insgesamt Anzahl 6 577 6 408r 6 513 6 533 dar. Einzelhandelsbetriebe Anzahl 1 148 1 102r 1 187 1 180 Übernahmen Anzahl 420 479 450 452 dar. Einzelhandelsbetriebe Anzahl 85 84 81 93 Betriebe des Gastgewerbes Anzahl 162 182 184 173 Außenhandel 8 4 81 93 182 184 173 Außenhandel 8 84 81 93 182 184 173 Außenhandel 8 84 81 93 182 184 173 Außenhandel 8 829 14 332 14 357 15 160 15 160 18 24 18 32 18 32 18 32	Beschäftigtenentwicklung	2015=100	100,6	100,9	102,5	100,6
Anmeldungen insgesamt Anzahl 6 721 6 531r 6 733 6 933 dar. Einzelhandelsbetriebe Anzahl 1 122 1 100r 1 196 1 207 Abmeldungen insgesamt Anzahl 6 577 6 408r 6 513 6 533 dar. Einzelhandelsbetriebe Anzahl 1 148 1 102r 1 187 1 180 Übernahmen Anzahl 420 479 450 452 dar. Einzelhandelsbetriebe Anzahl 85 84 81 93 Betriebe des Gastgewerbes Anzahl 162 182 184 173 Außenhandel 8 4 81 93 182 184 173 Außenhandel 8 84 81 93 182 184 173 Außenhandel 8 84 81 93 182 184 173 Außenhandel 8 829 14 332 14 357 15 160 15 160 18 24 18 32 18 32 18 32	Gewerbean- und -abmeldungen ²⁾					
Abmeldungen insgesamt Anzahl 6 577 6 408r 6 513 6 533 dar. Einzelhandelsbetriebe Anzahl 1 148 1 102r 1 187 1 186 Übernahmen Anzahl 420 479 450 452 dar. Einzelhandelsbetriebe Anzahl 85 84 81 93 Betriebe des Gastgewerbes Anzahl 162 182 184 173 Außenhandel Gesamteinfuhr (Generalhandel) Mio. EUR 12 829 14 332 14 357 15 160 Ernährungswirtschaft Mio. EUR 913 910 919 920 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 913 910 919 920 dar. Fertigwaren Mio. EUR 10 042 10 946 11 036 11 840 aus EU-Ländern Mio. EUR 9 702 10 626 10 760 11 314 dar. Frankreich Mio. EUR 9 702 10 626 10 760 11 314 Jitalien Mio. EUR 512 568 <		Anzahl	6 721	6 531r	6 733	6 931
dar. Einzelhandelsbetriebe Anzahl 1 148 1 102r 1 187 1 180 Übernahmen Anzahl 420 479 450 452 dar. Einzelhandelsbetriebe Anzahl 85 84 81 93 Betriebe des Gastgewerbes Anzahl 162 182 184 173 Außenhandel Gesamteinfuhr (Generalhandel) Mio. EUR 12 829 14 332 14 357 15 160 Ernährungswirtschaft Mio. EUR 913 910 919 920 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 11 431 12 847 12 876 13 581 dar. Fertigwaren Mio. EUR 10 042 10 946 11 036 11 840 aus EU-Ländern Mio. EUR 9 702 10 626 10 760 11 314 dar. Frankreich Mio. EUR 2 293 2 379 2 344 2 387 Italien Mio. EUR 512 568 563 555 Spanien Mio. EUR 1 958 2 332	dar. Einzelhandelsbetriebe	Anzahl	1 122	1 100r	1 196	1 207
Übernahmen Anzahl 420 479 450 452 dar. Einzelhandelsbetriebe Anzahl 85 84 81 93 Betriebe des Gastgewerbes Anzahl 162 182 184 173 Außenhandel Gesamteinfuhr (Generalhandel) Mio. EUR 12 829 14 332 14 357 15 160 Ernährungswirtschaft Mio. EUR 913 910 919 920 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 913 910 919 920 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 11 431 12 847 12 876 13 581 dar. Fertigwaren Mio. EUR 10 042 10 946 11 036 11 840 aus EU-Ländern Mio. EUR 9 702 10 626 10 760 11 314 dar. Fertigwaren Mio. EUR 2 293 2 379 2 344 2 387 Italien Mio. EUR 512 568 563 555 Spanien Mio. EUR 1958 2 332 2 515	Abmeldungen insgesamt	Anzahl	6 577	6 408r	6 513	6 531
dar. Einzelhandelsbetriebe Anzahl 85 84 81 93 Außenhandel Gesamteinfuhr (Generalhandel) Mio. EUR 12 829 14 332 14 357 15 160 Ernährungswirtschaft Mio. EUR 913 910 919 920 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 11 431 12 847 12 876 13 581 dar. Fertigwaren Mio. EUR 10 042 10 946 11 036 11 840 aus EU-Ländern Mio. EUR 9 702 10 626 10 760 11 314 dar. Frankreich Mio. EUR 2 293 2 379 2 344 2 387 Italien Mio. EUR 635 723 908 1 042 Niederlande Mio. EUR 512 568 563 555 Spanien Mio. EUR 1 958 2 332 2 515 2 958 Vereinigtes Königreich Mio. EUR 1958 2 332 2 515 2 958 Spantausfuhr Mio. EUR 15 410 16 534	dar. Einzelhandelsbetriebe	Anzahl	1 148	1 102r	1 187	1 180
Betriebe des Gastgewerbes Anzahl 162 182 184 173 Außenhandel Gesamteinfuhr (Generalhandel) Mio. EUR 12 829 14 332 14 357 15 160 Ernährungswirtschaft Mio. EUR 913 910 919 920 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 11 431 12 847 12 876 13 581 dar. Fertigwaren Mio. EUR 10 042 10 946 11 036 11 840 aus EU-Ländern Mio. EUR 9 702 10 626 10 760 11 314 dar. Frankreich Mio. EUR 9 702 10 626 10 760 11 314 dar. Frankreich Mio. EUR 635 723 908 1 042 Niederlande Mio. EUR 635 723 908 1 042 Niederlande Mio. EUR 1 958 2 332 2 515 2 958 Vereinigtes Königreich Mio. EUR 1 958 2 332 2 515 2 958 Vereinigtes Königreich Mio. EUR 15 410 16 534 15 752 15 248 Ernährungswirts	Übernahmen	Anzahl	420	479	450	452
Außenhandel Mio. EUR 12 829 14 332 14 357 15 160 Ernährungswirtschaft Mio. EUR 913 910 919 920 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 11 431 12 847 12 876 13 581 dar. Fertigwaren Mio. EUR 10 042 10 946 11 036 11 840 aus EU-Ländern Mio. EUR 9 702 10 626 10 760 11 314 dar. Frankreich Mio. EUR 2 293 2 379 2 344 2 383 Italien Mio. EUR 635 723 908 1 042 Niederlande Mio. EUR 512 568 563 553 Spanien Mio. EUR 1 958 2 332 2 515 2 958 Vereinigtes Königreich Mio. EUR 1958 2 332 2 515 2 958 Vereinigtes Königreich Mio. EUR 172 147 134 141 Gesamtausfuhr Mio. EUR 15 410 16 534 15 752 15 248	dar. Einzelhandelsbetriebe	Anzahl	85	84	81	93
Gesamteinfuhr (Generalhandel) Mio. EUR 12 829 14 332 14 357 15 160 Ernährungswirtschaft Mio. EUR 913 910 919 920 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 11 431 12 847 12 876 13 583 dar. Fertigwaren Mio. EUR 10 042 10 946 11 036 11 840 aus EU-Ländern Mio. EUR 9 702 10 626 10 760 11 314 dar. Frankreich Mio. EUR 9 702 10 626 10 760 11 314 dar. Frankreich Mio. EUR 2 293 2 379 2 344 2 387 Italien Mio. EUR 635 723 908 1 042 Niederlande Mio. EUR 512 568 563 555 Spanien Mio. EUR 1 958 2 332 2 515 2 958 Vereinigtes Königreich Mio. EUR 1958 2 332 2 515 2 958 Vereinigtes Königreich Mio. EUR 15 410 16 534 15 752 15 248<	Betriebe des Gastgewerbes	Anzahl	162	182	184	171
Ernährungswirtschaft Mio. EUR 913 910 919 920 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 11 431 12 847 12 876 13 583 dar. Fertigwaren Mio. EUR 10 042 10 946 11 036 11 840 aus EU-Ländern Mio. EUR 9 702 10 626 10 760 11 314 dar. Frankreich Mio. EUR 2 293 2 379 2 344 2 387 Italien Mio. EUR 635 723 908 1 042 Niederlande Mio. EUR 512 568 563 555 Spanien Mio. EUR 1 958 2 332 2 515 2 958 Vereinigtes Königreich Mio. EUR 904 920 713 741 aus EFTA-Ländern Mio. EUR 15 410 16 534 15 752 15 248 Gesamtausfuhr Mio. EUR 15 410 16 534 15 752 15 248 Ernährungswirtschaft Mio. EUR 709 628 606 597 <td< td=""><td>Außenhandel</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></td<>	Außenhandel					
gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 11 431 12 847 12 876 13 581 dar. Fertigwaren Mio. EUR 10 042 10 946 11 036 11 840 aus EU-Ländern Mio. EUR 9 702 10 626 10 760 11 314 dar. Frankreich Mio. EUR 2 293 2 379 2 344 2 387 Italien Mio. EUR 635 723 908 1 042 Niederlande Mio. EUR 512 568 563 555 Spanien Mio. EUR 1 958 2 332 2 515 2 958 Vereinigtes Königreich Mio. EUR 904 920 713 741 aus EFTA-Ländern Mio. EUR 15 410 16 534 15 752 15 248 Gesamtausfuhr Mio. EUR 15 410 16 534 15 752 15 248 Ernährungswirtschaft Mio. EUR 709 628 606 597 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 14 516 15 754 14 978 14 381 dav. Rohstoffe Mio. EUR 636 790 808 739	Gesamteinfuhr (Generalhandel)	Mio. EUR	12 829	14 332	14 357	15 160
dar. Fertigwaren Mio. EUR 10 042 10 946 11 036 11 840 aus EU-Ländern Mio. EUR 9 702 10 626 10 760 11 314 dar. Frankreich Mio. EUR 2 293 2 379 2 344 2 387 Italien Mio. EUR 635 723 908 1 042 Niederlande Mio. EUR 512 568 563 555 Spanien Mio. EUR 1 958 2 332 2 515 2 958 Vereinigtes Königreich Mio. EUR 904 920 713 741 aus EFTA-Ländern Mio. EUR 172 147 134 141 Gesamtausfuhr Mio. EUR 15 410 16 534 15 752 15 248 Ernährungswirtschaft Mio. EUR 709 628 606 597 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 14 516 15 754 14 978 14 381 dav. Rohstoffe Mio. EUR 636 790 808 739 Halbwaren Mio. EUR 13 855 14 934 14 137 13 600 <	Ernährungswirtschaft	Mio. EUR	913	910	919	920
aus EU-Ländern Mio. EUR 9 702 10 626 10 760 11 314 dar. Frankreich Mio. EUR 2 293 2 379 2 344 2 387 Italien Mio. EUR 635 723 908 1 042 Niederlande Mio. EUR 512 568 563 555 Spanien Mio. EUR 1 958 2 332 2 515 2 958 Vereinigtes Königreich Mio. EUR 904 920 713 741 aus EFTA-Ländern Mio. EUR 172 147 134 141 Gesamtausfuhr Mio. EUR 15 410 16 534 15 752 15 248 Ernährungswirtschaft Mio. EUR 709 628 606 597 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 14 516 15 754 14 978 14 381 dav. Rohstoffe Mio. EUR 25 31 32 42 Halbwaren Mio. EUR 13 855 14 934 14 137 13 600 in EU-Länder <t< td=""><td>gewerbliche Wirtschaft</td><td>Mio. EUR</td><td>11 431</td><td>12 847</td><td>12 876</td><td>13 581</td></t<>	gewerbliche Wirtschaft	Mio. EUR	11 431	12 847	12 876	13 581
dar. Frankreich Mio. EUR 2 293 2 379 2 344 2 387 Italien Mio. EUR 635 723 908 1 042 Niederlande Mio. EUR 512 568 563 555 Spanien Mio. EUR 1 958 2 332 2 515 2 958 Vereinigtes Königreich Mio. EUR 904 920 713 741 aus EFTA-Ländern Mio. EUR 172 147 134 141 Gesamtausfuhr Mio. EUR 15 410 16 534 15 752 15 248 Ernährungswirtschaft Mio. EUR 709 628 606 597 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 14 516 15 754 14 978 14 381 dav. Rohstoffe Mio. EUR 25 31 32 42 Halbwaren Mio. EUR 636 790 808 739 Fertigwaren Mio. EUR 10 516 11 342 11 063 10 515	dar. Fertigwaren	Mio. EUR	10 042	10 946	11 036	11 840
Italien Mio. EUR 635 723 908 1 042 Niederlande Mio. EUR 512 568 563 555 Spanien Mio. EUR 1 958 2 332 2 515 2 958 Vereinigtes Königreich Mio. EUR 904 920 713 741 aus EFTA-Ländern Mio. EUR 172 147 134 141 Gesamtausfuhr Mio. EUR 15 410 16 534 15 752 15 248 Ernährungswirtschaft Mio. EUR 709 628 606 597 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 14 516 15 754 14 978 14 381 dav. Rohstoffe Mio. EUR 25 31 32 42 Halbwaren Mio. EUR 636 790 808 739 Fertigwaren Mio. EUR 13 855 14 934 14 137 13 600 in EU-Länder Mio. EUR 10 516 11 342 11 063 10 515	aus EU-Ländern	Mio. EUR	9 702	10 626	10 760	11 314
Niederlande Mio. EUR 512 568 563 555 Spanien Mio. EUR 1 958 2 332 2 515 2 958 Vereinigtes Königreich Mio. EUR 904 920 713 741 aus EFTA-Ländern Mio. EUR 172 147 134 141 Gesamtausfuhr Mio. EUR 15 410 16 534 15 752 15 248 Ernährungswirtschaft Mio. EUR 709 628 606 597 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 14 516 15 754 14 978 14 381 dav. Rohstoffe Mio. EUR 25 31 32 42 Halbwaren Mio. EUR 636 790 808 735 Fertigwaren Mio. EUR 10 516 11 342 11 063 10 515	dar. Frankreich	Mio. EUR	2 293	2 379	2 344	2 387
Spanien Mio. EUR 1 958 2 332 2 515 2 958 Vereinigtes Königreich Mio. EUR 904 920 713 741 aus EFTA-Ländern Mio. EUR 172 147 134 141 Gesamtausfuhr Mio. EUR 15 410 16 534 15 752 15 248 Ernährungswirtschaft Mio. EUR 709 628 606 597 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 14 516 15 754 14 978 14 381 dav. Rohstoffe Mio. EUR 25 31 32 42 Halbwaren Mio. EUR 636 790 808 735 Fertigwaren Mio. EUR 13 855 14 934 14 137 13 600 in EU-Länder Mio. EUR 10 516 11 342 11 063 10 515	Italien	Mio. EUR	635	723	908	1 042
Vereinigtes Königreich aus EFTA-Ländern Mio. EUR 904 920 713 741 Gesamtausfuhr Mio. EUR 172 147 134 141 Gesamtausfuhr Mio. EUR 15 410 16 534 15 752 15 248 Ernährungswirtschaft Mio. EUR 709 628 606 597 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 14 516 15 754 14 978 14 381 dav. Rohstoffe Mio. EUR 25 31 32 42 Halbwaren Mio. EUR 636 790 808 739 Fertigwaren Mio. EUR 13 855 14 934 14 137 13 600 in EU-Länder Mio. EUR 10 516 11 342 11 063 10 515	Niederlande	Mio. EUR	512	568	563	555
aus EFTA-Ländern Mio. EUR 172 147 134 141 Gesamtausfuhr Mio. EUR 15 410 16 534 15 752 15 248 Ernährungswirtschaft Mio. EUR 709 628 606 597 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 14 516 15 754 14 978 14 381 dav. Rohstoffe Mio. EUR 25 31 32 42 Halbwaren Mio. EUR 636 790 808 735 Fertigwaren Mio. EUR 13 855 14 934 14 137 13 600 in EU-Länder Mio. EUR 10 516 11 342 11 063 10 515	Spanien	Mio. EUR	1 958	2 332	2 515	2 958
Gesamtausfuhr Mio. EUR 15 410 16 534 15 752 15 248 Ernährungswirtschaft Mio. EUR 709 628 606 597 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 14 516 15 754 14 978 14 381 dav. Rohstoffe Mio. EUR 25 31 32 42 Halbwaren Mio. EUR 636 790 808 739 Fertigwaren Mio. EUR 13 855 14 934 14 137 13 600 in EU-Länder Mio. EUR 10 516 11 342 11 063 10 515						741
Ernährungswirtschaft Mio. EUR 709 628 606 597 gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 14 516 15 754 14 978 14 381 dav. Rohstoffe Mio. EUR 25 31 32 42 Halbwaren Mio. EUR 636 790 808 739 Fertigwaren Mio. EUR 13 855 14 934 14 137 13 600 in EU-Länder Mio. EUR 10 516 11 342 11 063 10 515						141
gewerbliche Wirtschaft Mio. EUR 14 516 15 754 14 978 14 381 dav. Rohstoffe Mio. EUR 25 31 32 42 Halbwaren Mio. EUR 636 790 808 739 Fertigwaren Mio. EUR 13 855 14 934 14 137 13 600 in EU-Länder Mio. EUR 10 516 11 342 11 063 10 515						15 248
dav. Rohstoffe Mio. EUR 25 31 32 42 Halbwaren Mio. EUR 636 790 808 739 Fertigwaren Mio. EUR 13 855 14 934 14 137 13 600 in EU-Länder Mio. EUR 10 516 11 342 11 063 10 515	-					597
Halbwaren Mio. EUR 636 790 808 739 Fertigwaren Mio. EUR 13 855 14 934 14 137 13 600 in EU-Länder Mio. EUR 10 516 11 342 11 063 10 515	J .					
Fertigwaren Mio. EUR 13 855 14 934 14 137 13 600 in EU-Länder Mio. EUR 10 516 11 342 11 063 10 515						42
in EU-Länder Mio. EUR 10 516 11 342 11 063 10 515						
	_					
dar. Frankreich Mio. EUR 2 018 2 291 2 293 2 195						
Italian M:= FUD 1 001 1 200 1 007 027				_		
						937
						729
·	•					633 1 671
						342

 $^{1)\} Vorl\"{a}ufige\ Ergebnisse,\ außer\ Gewerbean-\ und\ -abmeldungen.\ \ 2)\ Ohne\ Automatenaufsteller\ und\ Reisegewerbe.$

11 VERKEHRSWESEN, FREMDENVERKEHR

Merkmal	Einheit	2000	2005	2010	2019
Straßennetz	km	7 280	7 425	7 466	7 574
Bundesautobahnen	km	236	240	240	240
Bundesstraßen	km	346	329	334	309
Landstraßen I. Ordnung	km	828	845	845	872
II. Ordnung	km	619	626	626	625
Gemeindestraßen	km	5 251 ¹⁾	5 385 ²⁾	5 421 ³⁾	5 528 ⁴⁾
Kraftfahrzeugbestand am 01.01.	1 000	701,3	751,4	686,9	755,6
dar. Krafträder	1 000	49,6	57,8	55,2	60,3
PKW	1 000	597,7	636,0	582,1	636,2
LKW	1 000	30,8	32,9	29,2	36,1
Omnibusse	1 000	1,4	1,3	1,3	1,1
Neuzulassungen fabrikneuer Kfz	1 000	54,2	49,4	43,5	41,7
Straßenverkehrsunfälle	Anzahl	26 116	28 644	31 426	35 265
mit Personenschaden	Anzahl	4 784	5 004	4 026	3 733
mit nur Sachschaden	Anzahl	21 332	23 640	27 400	31 532
Verunglückte Personen	Anzahl	6 511	6 741	5 328	4 761
Getötete	Anzahl	65	55	41	25
Schwerverletzte	Anzahl	757	752	623	683
Leichtverletzte	Anzahl	5 689	5 934	4 664	4 053
Ursachen bei Unf. mit Personenschaden	Anzahl	6 104	6 948	5 576	5 530
dar. Ursachen beim Fahrzeugführer	Anzahl	5 480	6 234	4 752	4 951
dar. Alkoholeinfluss	Anzahl	411	423	268	244
Nichtbeachten der Vorfahrt	Anzahl	907	830	656	525
nicht angepasste Geschwindigk.	Anzahl	1 162	976	622	531
Ursachen beim Fußgänger	Anzahl	274	229	186	153
Beförderte Personen der Straßen-					
verkehrsunternehmen ⁵⁾	Mio.	101	99	98	55 ⁶⁾
Binnenschifffahrt					
Güterverkehr ⁷⁾ insgesamt	1 000 t	3 998	3 034	3 720	3 072
Versand	1 000 t	635	1 195	926	1 105
Empfang	1 000 t	3 363	1 839	2 794	1 967
Fremdenverkehr ⁸⁾					
Gästeankünfte	1 000	666	711	751	1 123
dar. Ausländer/-innen	1 000	81	99	96	190
Gästeübernachtungen	1 000	2 217	2 152	2 228	3 216
dar. Ausländer/-innen	1 000	228	267	230	502
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	3,3	3,0	3,0	2,9
Gästebetten (Stand: 31.12.)	Anzahl	14 797	14 684	14 144	21 810
Campingplätze (Stand: 01.07.)	Anzahl	32	25	31	29
Luftverkehr					
Flugbewegungen	Anzahl	21 113	14 202	16 577	9 619
Fluggäste	Anzahl	482 595	486 230	491 298	368 118
dav. Linienverkehr	Anzahl	122 508	104 406	265 735	106 243
Charterverkehr ⁹⁾	Anzahl	360 087	381 824	225 563	261 895
Luftfracht	Tonnen	216	55	67	26

^{1) 01.01.1998. 2) 01.01.2003. 3) 01.01.2008. 4) 01.01.2018. 5)} Bis 2003 Unternehmen mit 6 oder mehr Bussen. Ab 2004 Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben. 6) Vorläufige Ergebnisse des öffentlichen Personenstraßenverkehrs. 7) In den saarländischen Häfen an Saar und Mosel. 8) Einschl. Ankünfte und Übernachtungen auf den Campingplätzen. Ab Jahr 2009 gilt die WZ 2008. 9) Einschl. Transit und sonstiger Verkehr.

12 PREISE und VERDIENSTE

Merkmal	Einheit	2016	2017	2018	2019
Preise					
Preisindex für Bauwerke ¹⁾					
Wohngebäude	2015=100	101,0	103,0	106,7	109,7
Bürogebäude	2015=100	101,1	103,1	106,9	109,8
gewerbliche Betriebsgebäude	2015=100	101,0	103,2	107,1	110,2
Verbraucherpreisindex	2015=100	100,4	101,9	103,6	105,0
Nahrungsmittel und alkoholfreie					
Getränke	2015=100	100,2	103,0	105,5	106,8
Bekleidung, Schuhe	2015=100	100,7	100,7	101,5	102,8
Wohnung, Wasser, Strom, Gas					
und andere Brennstoffe	2015=100	100,0	101,2	102,8	104,8
Wohnungsmieten (ohne NK)	2015=100	100,8	101,5	102,4	103,8
Haushaltsenergie	2015=100	96,1	97,3	100,3	102,9
Verkehr	2015=100	99,1	102,0	105,7	106,3
Nachrichtenübermittlung	2015=100	98,7	97,6	96,6	95,9
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	2015=100	100,5	102,0	103,3	103,9
Verdienste ²⁾					
Bruttostundenverdienste					
Zusammen	Euro	21,26	21,42	21,81	22,18
Männer	Euro	22,39	22,54	22,92	23,16
Frauen	Euro	18,47	18,70	19,16	19,75
Bruttomonatsverdienste	Luio	10,47	10,70	13,10	13,73
Zusammen	Euro	3 603	3 633	3 687	3 748
Männer	Euro	3 796	3 825	3 876	3 911
Frauen	Euro	3 128	3 164	3 235	3 343
Bruttojahresverdienste ³⁾	Luio	3 120	3 104	3 233	3 343
Zusammen	Euro	46 544	47 312	47 908	48 937
Männer	Euro	49 244	50 062	50 629	51 355
Frauen	Euro	39 842	40 618	41 396	42 952
Bruttomonatsverdienste nach	Luio	33 042	40 010	41 330	72 732
Leistungsgruppen (LG)					
Zusammen	Euro	3 603	3 633	3 687	3 748
LG1	Euro	6 357	6 415	6 576	6 706
LG2	Euro	4 268	4 291	4 386	4 462
LG3	Euro	3 173	3 225	3 302	3 336
LG4	Euro	2 866	2 864	2 952	2 933
LG5	Euro	2 174	2 136	2 186	2 170
Männer	Euro	3 796	3 825	3 876	3 911
LG1	Euro	6 651	6 702	6 889	6 990
LG2	Euro	4 434	4 459	4 553	4 609
LG3	Euro	3 317	3 373	3 454	3 458
LG4	Euro	2 999	2 983	3 061	3 039
LG5	Euro	2 304	2 212	2 259	2 218
Frauen	Euro	3 128	3 164	3 235	3 343
LG1	Euro	5 388	5 462	5 581	5 775
LG2	Euro	3 865	3 889	3 987	4 099
LG3	Euro	2 831	2 879	2 965	3 058
LG4	Euro	2 449	2 505	2 609	2 597
LG5	Euro	2 004	2 034	2 080	2 085

¹⁾ Bauleistungen am Gebäude einschließlich Mehrwertsteuer. 2) Vollzeitbeschäftigte im Bereich Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungen. 3) Einschließlich Sonderzahlungen.

13 FINANZEN und STEUERN, ZAHLUNGSSCHWIERIGKEITEN

Merkmal	Einheit	2000	2005	2010	2018
Vollzeitbeschäftigtes Verwaltungspersonal ¹⁾	Anzahl	28 100	27 345	23 770	24 140
davon					
Verwaltung des Landes	Anzahl	18 895	19 020	15 340	14 335
Verwaltung der Gemeinden/Gv.	Anzahl	9 210	8 325	8 435	9 805
Steueraufkommen ²⁾	Mio. EUR	4 020	4 419	5 032	3 979
davon					
Landessteuern	Mio. EUR	268	255	122	221
Gemeindesteuern	Mio. EUR	330	484	469	686
gemeinschaftl. Steuern	Mio. EUR	3 421	3 680	4 441	6 067
darunter					
Lohnsteuer	%	43,4	36,2	30,5	36,4
Einkommensteuer	%	1,6	1,4	5,6	7,1
Körperschaftsteuer	%	5,8	5,7	1,5	3,9
Umsatzsteuer	%	42,2	49,5	53,4	49,9
Steuerverteilung					
Einnahmen des Landes	Mio. EUR	2 018	1 912	2 090	3 017
Einnahmen der Gemeinden/Gv.	Mio. EUR	569	664	716	1 083
Fundierte Schulden	Mio. EUR	7 248	9 066	12 303	15 084
davon					
des Landes	Mio. EUR	6 212	8 165	11 237	13 552
der Gemeinden/Gv.	Mio. EUR	1 035	901	1 066	1 532
Zahlungsschwierigkeiten					
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	253	403	382	263
darunter					
Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl	36	55	39	25
Baugewerbe	Anzahl	66	80	53	45
Handel	Anzahl	61	101	81	51

¹⁾ Unmittelbarer Dienst ohne Krankenhauspersonal; gerundete Werte. 2) Ohne reine Bundessteuern, ab 2018 vor Finanzausgleich und vor Zerlegung.

14 VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN

GESARTI		, i i j L i i			
Merkmal	Einheit	2016	2017	2018	2019
ENTSTEHUNGSRECHNUNG					
Bruttoinlandsprodukt1)					
in jeweiligen Preisen	Mill. EUR	34 314	35 217	35 710	36 253
je Einwohner/-in - in jeweiligen Preisen	EUR	34 447	35 379	35 985	36 684
je Erwerbstätige/-n - in jeweiligen Preisen	EUR	64 943	66 154	66 833	67 862
Reales Wirtschaftswachstum (preisbereinigte Veränderung gegenüber dem Vorjahr)	%	- 0,3	1,9	- 0,1	- 0,6
Bruttowertschöpfung z. H. der Bereiche ¹⁾	Mill. EUR	30 895	31 715	32 164	32 637
dav. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,2	0,2	0,2	0,2
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	%	30,0	30,3	29,5	27,6
Baugewerbe	%	4,4	4,4	4,8	5,3
Dienstleistungsbereiche dav. Handel, Verkehr und Lagerei, Gast- gewerbe, Information und Kommu-	%	65,4	65,1	65,5	67,0
nikation Finanz-, Versicherungs- und Unter- nehmensdienstleister; Grundstücks-	%	17,6	17,3	17,4	18,1
und Wohnungswesen Offentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit, Private	%	23,2	23,3	23,3	23,4
Haushalte	%	24,5	24,5	24,8	25,6
VERTEILUNGSRECHNUNG					
Arbeitnehmerentgelt nach Bereichen ¹⁾					
Wirtschaftsbereiche insgesamt	Mill. EUR	18 621	19 176	19 704	20 211
dav. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,2	0,2	0,2	0,2
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	%	31,4	30,8	30,4	29,2
Baugewerbe	%	4,7	4,6	4,7	4,7
Dienstleistungsbereiche dav. Handel, Verkehr und Lagerei, Gast- gewerbe, Information und Kommu-	%	63,8	64,5	64,8	65,9
nikation Finanz-, Versicherungs- und Unter- nehmensdienstleister; Grundstücks-	%	19,0	18,9	19,2	19,7
und Wohnungswesen Offentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit, Private	%	13,7	13,9	13,7	13,6
Haushalte	%	31,0	31,7	31,9	32,6
Primäreinkommen der privaten Haushalte ²⁾ Verfügbares Einkommen der privaten	Mill. EUR	22 702	23 320		
Haushalte ²⁾	Mill. EUR	19 938	20 432		
je Einwohner/-in	EUR	20 016	20 527		
Sparquote ²⁾³⁾	%	9,0	9,2		
VERWENDUNGSRECHNUNG					
Konsumausgaben der privaten Haushalte in jeweiligen Preisen ²⁾	Mill. EUR	18 751	19 177		
je Einwohner/-in	EUR	18 824	19 265		
Konsumausg. des Staates in jew. Preisen ⁴⁾	Mill. EUR	7 511	7 778		
Bruttoanlageinvestitionen in jeweiligen	2510	, 511			
Preisen ²⁾	Mill. EUR	5 951			

Abweichungen in den Summen sind durch Runden der Zahlen möglich.

¹⁾ Berechnungsstand: August 2019/Februar 2020. 2) Berechnungsstand: August 2018. 3) Anteil des Sparens am verfügbaren Einkommen. 4) Berechnungsstand: August 2019.

15 UMWELT

Merkmal	Einheit	2015	2016	2017	2018
Abfallentsorgung					
Haushaltsabfälle (Hausmüll, Sperrmüll, Biotonne)	1 000 t	242,6	245,4	245,2	250,3
Einges. Verpackungen bei gewerbl. Endverbr.	1 000 t	80,6	86,2	87,9	83,7
dar. Papier, Pappe, Karton	1 000 t	41,2	42,6	42,8	41,4
Zurückgen. Verkaufsverp. durch Systembetreiber	1 000 t	70,7	68,6	75,5	73,4
dar. gemischte Verpackungen (LVP, gelber Sack)	1 000 t	33,9	34,8	34,5	33,6
Zurückgenommene Verkaufsverpackungen		-			
durch Betreiber von Branchenlösungen	1 000 t	1,0	1,0	0,9	0,9
dar. gemischte Verpackungen (z. B. LVP)	1 000 t	0,2	0,1	0,1	0,1
An Entsorgungsanl. gelieferte Abfallmengen insg.	1 000 t	3 906,1	3 776,6	3 833,1	3 585,4
dar. an Chemisch/Physikalische Anlagen	1 000 t	41,6	47,9	48,5	44,3
an Demontagebetriebe für Altautos	1 000 t	2,7	3,0	3,3	4,1
an Deponien/übertägige Abbaustätten	1 000 t	1 846,5	1 891,3	1 897,4	1 910,6
an Kompostierungsanlagen	1 000 t	111,0	108,5	124,5	93,2
an Sortieranlagen/Zerlegeeinrichtungen	1 000 t	565,8	501,5	477,6	383,7
An Bauschuttaufberanl. gel. Abfallmengen insg.	1 000 t	1)	785,6	1)	750,7
Gefährliche Abfälle	1 000 t	295,8	340,3	392,8	
dar. Bearbeitungsemulsionen, halogenfrei	1 000 t 1 000 t	9,1	11,1	9,9	
nichtchlor. Masch, Getriebe- u. Schmieröle	1 000 t	4,1	4,2	4,5	
Bleibatterien	1 000 t	5,1	5,5	6,0	
Ums. m. Waren, Bau- u. Dienstl. f. d. Umweltschutz	Mio. EUR	3 042,2	2 293,1	2 330,9	2 793,6
dar. für Luftreinhaltung	%	26,7	33,3	26,3	18,4
Lärmbekämpfung	%	15,0	20,6	22,7	19,5
Abwasserwirtschaft	%	2,9	4,0	3,9	2,9
Klimaschutz	%	54,5	41,3	46,1	58,2
Umweltschinvest. im Prod. Gew. (ohne Baugew.)2)	Mio. EUR	189,5	269,1	188,7	175,1
dar. für Luftreinhaltung	%	3,6	15,2	9,2	7,3
Lärm- und Erschütterungsschutz	%	0,5	4,3	1,7	1,8
Abwasserwirtschaft	%	75,9	55,2	67,5	66,5
Klimaschutz	%	6,1	16,0	8,6	10,3
Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen					
a) beim Umgang mit wassergefährd. Stoffen					
gemeldete Unfälle	Anzahl	10	5	8	19
ausgelaufene Stoffmenge	m^3	2,1	8,2	1,4	34,4
darunter Mineralölprodukte	m ³	1,9	0,2	1,3	15,4
nicht wiedergewonnene Menge	m ³	0,6	0,0	0,0	5,2
b) bei der Beförderung wassergefährd. Stoffe					
gemeldete Unfälle	Anzahl	19	29	32	16
ausgelaufene Stoffmenge	m ³	3,0	3,6	5,3	3,7
darunter Mineralölprodukte	m ³	3,0	3,5	4,8	3,7
nicht wiedergewonnene Menge	m ³	0,9	0,1	0,3	0,5
Wasserversorgung und Abwasserentsorgung					
a) öffentliche Wasserwirtschaft					
Wasseraufkommen insgesamt ³⁾	Mio. m ³	1)	62,5	1)	1)
Wasserabgabe an Letztverbraucher/-innen	Mio. m ³	1)	52,3	1)	1)
Wasserverbrauch je Einwohner/-in	Liter/Tag	1)	114,8	1)	1)
öffentliches Kanalnetz	km	1)	8 237	1)	1)
öffentliche Kläranlagen	Anzahl	1)	134	1)	1)
in Kläranlagen eingeleitetes Abwasser und Wasser	Mio. m ³	1)	178,4	1)	1)
beseitigter Klärschlamm aus d. Abwasserbehandl.	t TM ⁴⁾	18 878	19 022	18 641	17 941
b) nichtöffentl. Wasservers. u. Abwentsorgung					
Wasseraufkommen insgesamt 5)	Mio. m ³	1)	79,4	1)	1)
ein- u. weitergel. Abw. (o. ungenutztes Wasser)	Mio. m ³	1)	42,7	1)	1)

^{1) 3-}jährliche Erhebung. 2) Einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen. 3) Setzt sich zusammen aus Eigengewinnung + Fremdbezug aus anderen Bundesländern und dem Ausland. 4) T Trockenmasse. 5) Eigengewinnung + Fremdbezug aus dem öffentlichen Netz und v. anderen Betrieben, Einrichtungen, Verbänden. Enthält Mehrfachzählungen, sofern der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wasserdewinnung erfasst wird.

16 GEMEINDEN

Gemeinde	Bevölkerung		Fläche in	Bevölkerungs-	
Regionalverband/Landkreis	am	Weiblich	km² am	dichte	Landes-
Land	31.12.2018	in %	31.12.2018	(Einwohner/	bevölkerung
				-innen je km²)	in %
Saarbrücken	180 741	50,4	167,52	1 079	18,2
Friedrichsthal Großrosseln	10 133	51,2	8,99	1 127 316	1,0
Heusweiler	7 972 18 094	52,1	25,26 40,01	452	0,8 1,8
Kleinblittersdorf	10 885	52,2 51,3	27,19	400	1,0
Püttlingen	18 510	51,5	23,95	773	1,1
Quierschied	13 030	51,2	20,21	645	1,3
Riegelsberg	14 501	52,0	14,65	990	1,5
Sulzbach/Saar	16 468	50,9	16,07	1 025	1,7
Völklingen	39 374	51,2	67,10	587	4,0
Regionalverband Saarbrücken	329 708	50,9	410,95	802	33,3
Beckingen	14 958	50,7	51,85	288	1,5
Losheim am See	16 008	50,3	96,95	165	1,6
Merzig	29 745	50,4	108,98	273	3,0
Mettlach	12 049	51,5	77,82	155	1,2
Perl	8 566	50,5	76,27	112	0,9
Wadern	15 727	50,4	111,14	142	1,6
Weiskirchen	6 313	49,9	33,65	188	0,6
Landkreis Merzig-Wadern ¹⁾	103 366	50,6	556,66	186	10,4
Eppelborn	16 767	50,7	47,25	355	1,7
Illingen	16 262	51,6	36,09	451	1,6
Merchweiler	9 905	50,9	12,80	774	1,0
Neunkirchen	46 469	50,7	75,26	617	4,7
Ottweiler Schiffweiler	14 358 15 595	50,3 51,3	45,56 21,42	315 728	1,4 1,6
Spiesen-Elversberg	12 850	50,9	11,42	1 125	1,3
Landkreis Neunkirchen	132 206	50,9	249,80	529	13,3
Dillingen/Saar	20 048	51,2	22,05	909	2,0
Lebach	19 006	49,4	64,21	296	1,9
Nalbach	9 145	50,7	22,43	408	0,9
Rehlingen-Siersburg	14 469	50,7	61,25	236	1,5
Saarlouis	34 552	51,5	43,28	798	3,5
Saarwellingen	13 279	51,2	41,67	319	1,3
Schmelz	16 068	50,6	58,62	274	1,6
Schwalbach/Saar	17 218	52,3	27,37	629	1,7
Überherrn	11 487	51,9	34,31	335	1,2
Wadgassen	17 190	51,1	25,91	663	1,7
Wallerfangen	9 285	50,2	42,22	220	0,9
Bous Ensdorf	7 011 6 443	51,4 51,3	7,63 8,40	919 767	0,7 0,7
Landkreis Saarlouis	195 201	51,3	459,35	425	19,7
Bexbach	17 577	51,0	31,09	565	1.8
Blieskastel	20 656	50,7	108,21	191	2,1
Gersheim	6 323	51,2	57,37	110	0,6
Homburg	41 811	51,1	82,61	506	4,2
Kirkel	10 040	51,0	31,34	320	1,0
Mandelbachtal	10 510	52,4	57,71	182	1,1
St. Ingbert	35 714	52,1	49,95	715	3,6
Saarpfalz-Kreis	142 631	51,4	418,27	341	14,4
Freisen	7 907	50,9	48,09	164	0,8
Marpingen	10 086	51,0	39,83	253	1,0
Namborn	7 045	50,1	25,98	271	0,7
Nohfelden	9 938	50,2	100,82	99	1,0
Nonnweiler	8 477	49,4	66,40	128	0,9
Oberthal St. Wendel	6 023 25 862	51,3 50,8	23,87 113,53	252 228	0,6 2,6
Tholey	12 059	50,8 50,5	57,55	228	1,2
Landkreis St. Wendel	87 397	50, 5	476,07	184	8,8
SAARLAND	990 509	50,9	2 571,10	385	100
	223303	20,5		505	-00

Abweichungen in den Summen sind durch Runden der Zahlen möglich.

 $^{1) \} Fl\"{a} che \ einschließ lich \ des \ gemeinschaftlichen \ deutsch-luxemburg ischen \ Hoheitsgebietes.$

17 BUNDESLÄNDER

Bundesland	Bevölkerung am 31.12.2018 in 1 000	Fläche in km² am 31.12.2018	Bevölkerungs- dichte (Einwohner/ -innen je km²)	Anteil an der Gesamt- bevölkerung in %
Baden-Württemberg	11 070	35 748	310	13,3
Bayern	13 077	70 542	185	15,8
Berlin	3 645	891	4 091	4,4
Brandenburg	2 512	29 654	85	3,0
Bremen	683	419	1 630	0,8
Hamburg	1 841	755	2 439	2,2
Hessen	6 266	21 116	297	7,5
Mecklenburg-Vorpommern	1 610	23 295	69	1,9
Niedersachsen	7 982	47 710	167	9,6
Nordrhein-Westfalen	17 933	34 112	526	21,6
Rheinland-Pfalz	4 085	19 858	206	4,9
Saarland	991	2 571	385	1,2
Sachsen	4 078	18 450	221	4,9
Sachsen-Anhalt	2 208	20 454	108	2,7
Schleswig-Holstein	2 897	15 804	183	3,5
Thüringen	2 143	16 202	132	2,6
Deutschland	83 019	357 582	232	100

Mehr Informationen finden Sie auch auf unseren Internet - Seiten

http://www.statistik.saarland.de

STATISTISCHES AMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Telefon 0681/501-5925/-5901 Telefax 0681/501-5915, E-Mail: statistik@lzd.saarland.de Internet: http://www.statistik.saarland.de

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2019 (erschienen im November 2019, EUR 25,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt.

Saarländische Gemeindezahlen 2018 (erschienen im Mai 2019, EUR 10,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

SAARLAND HEUTE 2020 - Statistische Kurzinformationen, erscheint jährlich kostenlos (erschienen im April 2020).

Broschüre "Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie" 2018 (erschienen im Januar 2019, kostenlos). Die Broschüre zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Weitere Daten und Informationen finden Sie im Internet unter www.grossregion.lu.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Statistische Berichte (erscheinen monatlich, viertel-, halb- oder ganzjährlich). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt. Alle Statistischen Berichte können tagesaktuell und kostenfrei im Internet unter http://www.saarland.de/62919.htm heruntergeladen werden.

Fachstatistische Faltblätter "Statistische Kurzinformationen" (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Landwirtschaft im Saarland Frauen im Saarland Hochschulen im Saarland Ein September im Saarland

III. REIHEN

Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes. In dieser Reihe, die bis heute mehr als 120 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc

Saarland in Zahlen (Sonderhefte). In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturerhebung 2013 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschienen im November 2015, EUR 15,00) Produzierendes Gewerbe 2018 (erschienen im August 2019, EUR 10,00)

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Muse-umsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise. Außerdem geben mehrere Datenbanken Zugang zu den vorgenannten und weiteren Daten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Man findet sie auf den Seiten des Statistik-Portals der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter www.statistik-portal.de.

IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.



Impressum

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland

Saarbrücken 2020

ISBN 978-3-88718-299-1

ISSN 1438-342X

Quelle Foto Umschlag: Pixabay/Günther Schneider

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2020.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Statistisches Amt Saarland Virchowstraße 7 66119 Saarbrücken Telefon: +49 (0) 681 501-59 03 E-Mail: statistik@lzd.saarland.de

www.statistik.saarland.de

Saarbrücken 2020

